

Ruder Kommandos (herausgegeben vom Deutschen Ruderverband, bitte so lernen)

1. Alles vorwärts --- - Los	<i>Ausgangsstellung ist halbe Auslage, Hände über Fußspitzen bei halber Rollbahn, Blatt liegt bis "vorwärts" flach auf dem Wasser.</i>
2. Ruder --- - Halt	<i>Ankündigung „Ruder“ kommt vor dem Einsetzen, Ausführung „Halt“ etwa bei halbem Wasserweg.</i>
3. Alles rückwärts --- -Los.	<i>Blattdrehen und Blattstellung entgegengesetzt zum Vorwärtsrudern.</i>
4. Halbe Kraft	<i>Bei drohenden Schwierigkeiten (Anlegen, flache Stelle).</i>
5. Backbord (Stb.) halbe Kraft	<i>Aufgerufene Seite rudert mit weniger Kraft (als Steuerhilfe bei engen Kurven um das Steuer zu entlasten).</i>
6. Hochscheren	<i>Blätter werden höher als gewöhnlich durch die Luft geführt (Innenhebel tiefer), um nicht in hohe Wellen zu geraten.</i>
7. Frei Weg	<i>Hebt die Kommandos 4-6 auf.</i>
8. Wende über Backbord (Stb.) --- -Los.	<i>Drehen des Bootes über Backbord (Stb.), Backbord (Stb.) fängt an und drückt, dann ziehen der anderen Seite. Dies ist die so genannte „Lange“ Wende, sie wird bei ausreichendem Platz (ca. 2 Bootslängen) angewendet</i>
9. Kurze Wende über Backbord (Stb.) --- - Los	<i>Drehen des Bootes über Backbord (Stb.) auf der Stelle. Backbord (Stb.) drückt und Steuerbord (Bb.) zieht gleichzeitig, ohne Rollbahn bei gestreckten Beinen. Das Bootsmaterial wird stark beansprucht (nicht für Rennboote geeignet).</i>
10. Skulls (Riemen) --- - Lang	<i>Die Blätter bleiben in der Luft.</i>
11. auch evtl. einseitig: Backbord (Stb.) -- Skull -- Lang	<i>Wird beim Fahren durch enge Stellen angewendet, z.B. enge niedrige Brückendurchfahrt.</i>
12. Blätter hoch	<i>Wird vor dem Anlegen angewendet, um leichter steuern zu können</i>
13. Blätter ab	<i>Um das Boot zum Stillstand zu bringen.</i>
14. Achtung auf Skulls (Backbord-, Stb.-) (Riemen)	<i>Jeder Ruderer beobachtet sein Blatt. Die Hand hält den Griff locker, um nachzugeben, falls das Blatt irgendwo anstoßen sollte.</i>
Seltene Kommandos, die aber in	Notlagen erforderlich sind:
Bei schneller Fahrt: Nach dem Ruf „Ruder – Halt:“ "A l l e s S t o p p e n" (gedehnt gesprochen)	<i>Blätter schneiden flach ins Wasser = bremsen.</i>
Bei geringer Fahrt: folgt auf den Ruf " S t o p p e n" --- - "Stoppt"	<i>Die Blätter werden senkrecht gegen die Fahrt gestellt = halten. Bei sehr schnellem Stoppen kann sich die Dolle aufbiegen. Das ist jedoch immer noch besser als ein Unfall.</i>